

## Vierter Zeitraum.

# Von der Befreiung Europa's bis auf unsere Tage.

(1813—1852.)

---

### § 1.

Napoleon zieht nach Rußland.

(1812.)

Seit dem Frieden von Tilsit war der russische Kaiser Alexander lange ein treuer Freund des Kaisers Napoleon, und er sperrete auch alle russische Häfen den Engländern. Da der russische Handel nun ganz gelähmt wurde, so gab der Czar denselben wieder frei, auch mit England, und gerieth darüber alsbald mit Napoleon in Zwist. Dazu kam, daß Napoleon das Herzogthum Oldenburg mit Frankreich vereinigte. Der Herzog dieses Landes war aber ein naher Verwandter des russischen Kaiserhauses.

Da alle Unterhandlungen fruchtlos blieben, so rüsteten beide Staaten sich bereits im Jahre 1811 zu einem hartnäckigen Kriege. Rußland machte mit den Türken Frieden, und verbündete sich mit England, Schweden und der Regentenschaft in Spanien; Frankreich brachte nur Dänemark auf seine Seite, und versuchte umsonst, den Frieden mit England zu schließen. Napoleon mochte auch glauben, keiner neuen Bundesgenossen zu bedürfen, denn seinen Andern folgten Franzosen, Holländer, Schweizer, Deutsche aus den Staaten des Rheinbundes, Italiener, Spanier und Portu-